ersto PHOB

WASSER - UND ÖL **ABWEISEND**

TECHNISCHES
DATENBALTT

Dauerhafte, transparente, hydrophobe und leicht zu reinigende Beschichtung

SURFACE SEAL

EIGENSCHAFTEN und PRODUKTBESCHREIBUNG

- Dauerhafte transparente Beschichtung
- Hohe hydrophobe Wirkung
- Hoher Gleiteffekt
- Easy-to-clean-Eigenschaften
- Hervorragende Haftung auf den meisten Untergründen
- Hohe UV- und Chemikalienbeständigkeit
- Wirtschaftlich im Verbrauch
- Einfache Anwendung
- Härtet bei Raumtemperatur aus
- Fluorfrei

erstophob Surface Seal ist eine transparente, gebrauchsfertige „keramische" Beschichtung, die auf vielen nicht saugenden Oberflächen eingesetzt werden kann, um einen langanhaltenden Schutz zu gewährleisten.

Basierend auf einer patentierten Syntheseglas-Technologie bildet **erstophob Surface Seal** eine dauerhafte glas-keramische Barriere mit stark hydrophober Oberfläche und ausgeprägtem Abperleffekt.

Die Beschichtung geht eine chemische Bindung mit dem Untergrund ein und härtet durch Luftfeuchtigkeit bei Raumtemperatur aus. Durch die Nano-Planarisierung entstehen hervorragende Easy-to-clean-Eigenschaften. Die behandelten Oberflächen lassen sich einfach und schonend reinigen.

Die glas-keramische Schutzschicht verhindert den direkten Kontakt mit Reinigungsmitteln und Chemikalien. Oberflächen können mehrfach gereinigt werden, ohne dass eine erneute Beschichtung erforderlich ist.

Die ausgehärtete Beschichtung schützt Lacke vor Umwelteinflüssen wie UV-Strahlung, Streusalz, Vogelkot und Korrosion und reduziert mechanische Schäden. Dadurch trägt sie wesentlich zum Werterhalt bzw. zur Wertsteigerung bei.

EINSATZBEREICHE:

Lackierte Oberflächen von PKW, Nutzfahrzeugen, Motorrädern, Wohnmobilen, Caravans, Booten usw.

ANWENDUNGSBEREICHE

Geeignet insbesondere für glatte, nicht saugende Oberflächen wie:

- 1K- und 2K-Lacksysteme (Polyurethan- oder Epoxidharzsysteme)
- Polyesterlacke
- GFK-Oberflächen
- Metalle wie Aluminium, Zink, Edelstahl, Kupfer
- Legierungen (z. B. Messing, Bronze)

Typische Anwendungen:

- Fahrzeuglacke
- Nutzfahrzeuglacke
- Motorräder
- Wohnmobile
- Caravans
- Boote
- Aluminiumfelgen

VERARBEITUNGSEMPFEHLUNGEN

Beispiel Fahrzeuganwendung:

Vor Politur und Versiegelung das Fahrzeug gründlich mit einem alkalischen Reiniger reinigen (z. B. auf Oxalsäurebasis).

Grobe Verschmutzungen wie Harz, Rost oder Teer sind vorab zu entfernen.

Je nach Zustand erfolgt die Lackaufbereitung durch:

- grobe Schleifpolitur oder
- feine Schleifpolitur

Leicht verwitterte Lacke werden mit Hochglanzpolitur nachbearbeitet.

Wichtig:
Politur muss frei von Wachs und Silikon sein. Politurreste vollständig mit Mikrofasertüchern entfernen.

Anschließend Oberfläche mit silikon- und wachsentfernendem Reiniger behandeln und mit sauberem Mikrofasertuch nachwischen.

Nur so werden Tenside, Öle und Rückstände vollständig entfernt und Haftungsprobleme vermieden.

Bei empfindlichen Lacken unbedingt Testfläche anlegen!

Optional: Reinigung mit 100 % Isopropanol zur Verbesserung der Haftung.

Nach der Reinigung Oberfläche nicht mehr mit bloßen Händen berühren.

APPLIKATION

Applikation mit weichem Mikrofasertuch und Applikatorblock.

Tuch vollständig mit Produkt benetzen.

Beschichtung gleichmäßig in Linien auftragen, bis ein geschlossener Film sichtbar ist.

Nach Kreuzgang (längs + quer) 2–5 Minuten ablüften lassen.

Anschließend mit Mikrofasertuch auspolieren:

- zuerst Überschuss entfernen
- danach ohne Druck auspolieren

Ergebnis mit Kontrolllicht prüfen.

TECHNISCHE DATEN

Erscheinungsbild	farblose Flüssigkeit
Dichte	ca. 0,92 g/cm³
Bindemittelbasis	Polysilazan-Hybridpolymer
Flammpunkt	< 21 °C
Verbrauch	ca. 20–30 ml pro Fahrzeug
Haltbarkeit	12 Monate (bei 10 °C)
Gebindegrößen	30 ml – 150 L

UNTERGRUNDANFORDERUNGEN

Untergrund muss:

- sauber
- fettfrei
- absolut trocken sein.

Feuchtigkeit führt zu vorzeitiger Reaktion und verhindert die Versiegelung.

Verarbeitungstemperatur:

- Untergrund: +15 °C bis +30 °C
- Luftfeuchtigkeit: 40–80 %

Taupunkt beachten!

VERARBEITUNGSHINWEISE

Nur durch geschultes Personal anwenden.

Vor Anwendung Testfläche erstellen.

Produkt reagiert mit Luftfeuchtigkeit → Kristallbildung möglich. Kristalle vor Anwendung entfernen!

Bei erhöhter Viskosität → mehr Material verwenden.

Mehrschichtaufbau möglich (15–25 min Zwischenzeit).

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

Nicht bei Regen verarbeiten.

Verbrauch: ca. 15 ml/m²

Nur kleine Mengen umfüllen.

Keine Rückführung ins Originalgebinde!

Applikatoren nicht wiederverwenden.

Beschichtung:

- staubtrocken nach ca. 1 Stunde
- wetterfest nach 24 Stunden
- vollständig ausgehärtet nach ca. 5 Tagen

Erste Fahrzeugwäsche nach 5 Tagen.

REINIGUNG & PFLEGE

- pH-neutrale Reiniger verwenden
- keine Reiniger < pH 3 oder > pH 12
- Rückstände immer abspülen

Handwäsche empfohlen zur Werterhaltung.



SICHERHEITSHINWEISE

Sicherheitsdatenblatt beachten!

Enthält gebundenes Ammoniak → Schutzmaßnahmen erforderlich.

Reagiert empfindlich mit:

- Wasser
- Alkoholen
- Säuren
- Basen

Lagerung: kühl, trocken, gut belüftet (~10 °C).

Feuchtigkeit reduziert Produktqualität (Trübung, Viskosität, Ablagerungen).

ENTSORGUNG

Getrennt sammeln.

Nicht mit anderen Abfällen mischen.

In geeigneten, druckbeständigen Behältern lagern.

Regelmäßig entlüften.

Fachgerechte Entsorgung erforderlich.

TECHNISCHER SERVICE

Unsere Anwendungstechnik steht für Fragen zur Verfügung.

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr.

Der Anwender ist für die Eignung und Einhaltung gesetzlicher Vorschriften verantwortlich.

KONTAKT

ERST GmbH
Aiterhofener Str. 4
94330 Salching
Deutschland
+49 9426 76 33 033
info@erst.de
www.erst.de